

Pflanze des Jahres im Norden: Der Norden setzt auf eine Blütenkugel in Pink und Gelb

(GMH) Diese Schönheit bildet bei guter Pflege so dichte Blütenkugeln, dass kein Laub mehr durchscheint: „Miss Pink Sunshine“ heißt die Pflanze, die einstimmig von einer Fachjury zur Pflanze des Jahres im Norden 2014 gewählt wurde. Mit ihren unzähligen pinkfarbenen Blüten und einem auffallend gelben Sonnenstern sorgt sie für Aha-Effekte in Ampeln, Kübeln, Balkonkästen und Beeten. Dieses Calibrachoa, auch bekannt unter dem Namen Zauberglöckchen, ist eine Kreation des renommierten japanischen Züchters Ushio Sagazaki. Von weitem ähnelt sie sehr ihrer Verwandten, der Petunie, die ebenfalls zur Familie der Nachtschattengewächse (Solanaceae) gehört.



Bildnachweis: GMH

Bildunterschrift: Mit ihren pinkfarbenen Blüten und dem auffallend gelben Sonnenstern hat sich diese neue Calibrachoa den Namen „Miss Pink Sunshine“ verdient.

Bilddaten in höherer Auflösung unter:

http://www.gruenes-medienhaus.de/download/2014/03/GMH_2014_11_07.jpg



„Miss Pink Sunshine“ mag einen vollsonnigen Platz und ist durch ihre tropische Herkunft hitzetolerant. Ihre Triebe werden bis zu 50 Zentimeter lang, wobei die Calibrachoa einen kompakten, kugeli- gen Wuchs behält. Dabei macht es ihr nichts aus, auch mal im Regen zu stehen. Ihre Blüten und Blätter verkleben und brechen nicht und richten sich nach einem Schauer schnell wieder auf.

Ein ausführliches Portrait der Pflanze des Jahres im Norden sowie Adressen der mitwirkenden Betriebe gibt es im Internet unter www.pflanze-des-jahres-im-norden.de.